

Konjunktur Wochenrückblick

18. – 22. Mai 2026

Überblick

- Deutschland – BIP wächst im ersten Quartal 2026
- Deutschland – Einkaufsmanagerindizes liegen unter der Wachstumsschwelle
- Deutschland – ifo-Geschäftsklima erholt sich leicht
- Deutschland – Konsumklima stoppt Rückgang
- Eurozone – Einkaufsmanagerindizes gehen zurück
- China – Industrieproduktion wächst minimal
- Japan – BIP wächst zu Jahresbeginn überraschend stark
- UK – Einkaufsmanagerindex bleibt unverändert
- UK – Arbeitslosenquote steigt im März
- USA – Industrieproduktion steigt wieder an

vbw

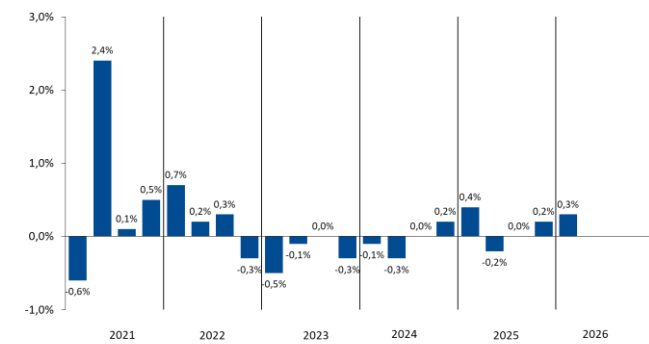
bayme
vbm

Deutschland – BIP wächst im ersten Quartal 2026

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in Deutschland ist im ersten Quartal 2026 gegenüber dem Vorquartal um 0,3 Prozent gewachsen. Damit wurde die Schnellmeldung aus dem April bestätigt. Verantwortlich waren ein Anstieg der Exporte um 3,3 Prozent und des Staatskonsums um 1,1 Prozent. Die privaten Konsumausgaben stagnierten, die Anlageinvestitionen gingen um 1,5 Prozent zurück.

BIP, Deutschland

preis- und saisonbereinigt, Veränderung gg. Vorquartal



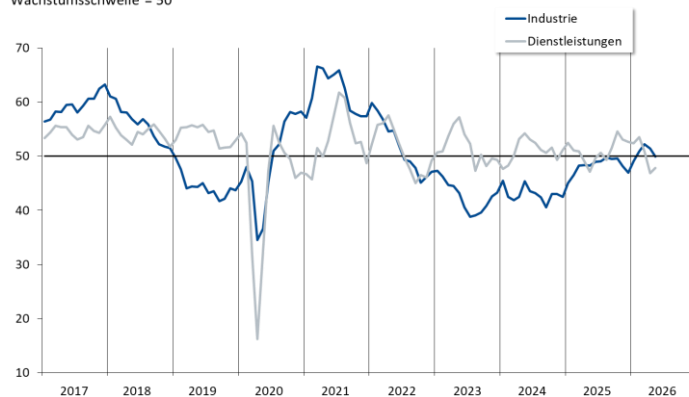
Quelle: Statistisches Bundesamt

Deutschland – Einkaufsmanagerindizes liegen unter der Wachstumsschwelle

Der Einkaufsmanagerindex für die deutsche Industrie ist nach vorläufigen Berechnungen im Mai von 51,4 auf 49,9 Punkte und damit wieder knapp unter Wachstumsschwelle von 50 Punkten gesunken. Der Dienstleistungsindex konnte sich zwar um 0,9 Punkte verbessern, bleibt mit 47,8 Punkten aber klar unter der Wachstumsschwelle.

Einkaufsmanagerindex, Deutschland

Wachstumsschwelle = 50

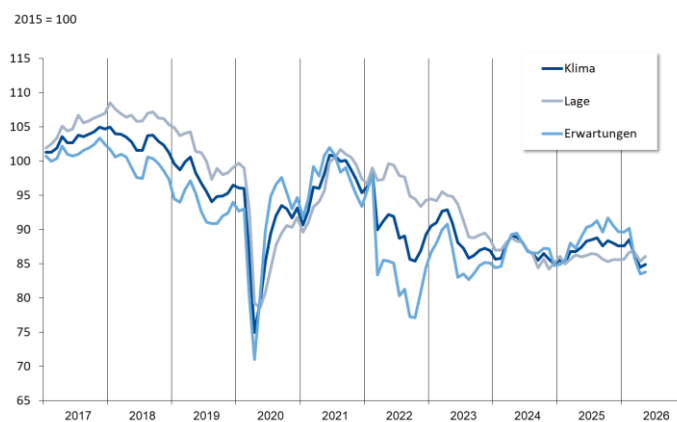


Quelle: MarkIT

Deutschland – ifo-Geschäftsklima erholt sich leicht

Nach den deutlichen Rückgängen im März und April konnte sich das ifo-Geschäftsklima im Mai etwas erholen. Der Index der aktuellen Geschäftslage verbesserte sich um 0,7 auf 86,1 Punkte, der Erwartungsindex stieg um 0,3 auf 83,8 Punkte. Somit nahm der Klimaindex um 0,4 auf 84,9 Punkte zu.

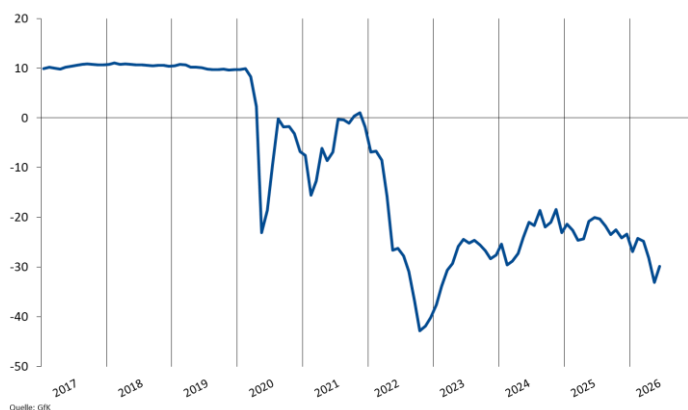
ifo-Geschäftsklima, Deutschland



Deutschland – Konsumklima stoppt Rückgang

Der GfK-Konsumklimaindex lag im Mai bei -33,1 Punkten (Prognose: -33,3 Punkte). Die Einkommenserwartungen der Verbraucher fielen weniger negativ aus als im April, gleiches gilt abgeschwächt auch für die Konjunkturerwartungen. In der Folge hat sich die Anschaffungsneigung leicht erholt. Für Juni wird deshalb auf niedrigem Niveau eine leichte Verbesserung des Konsumklimaindex auf -29,8 Punkte prognostiziert.

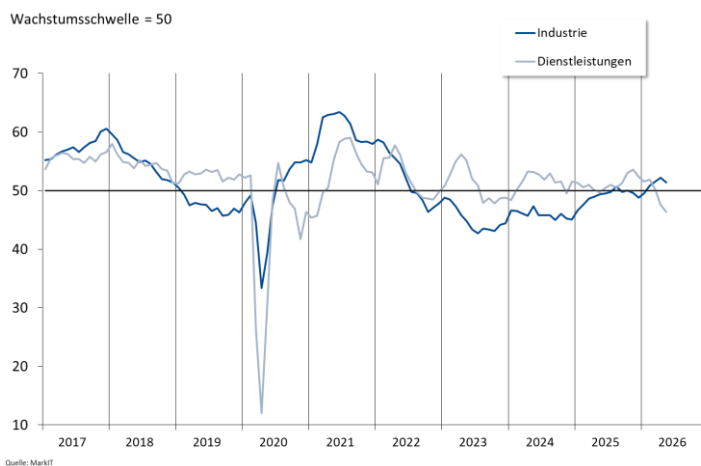
GfK-Konsumklimaindex, Deutschland



Eurozone – Einkaufsmanagerindizes gehen zurück

Der Einkaufsmanagerindex für die Industrie in der Eurozone ging im Mai nach ersten Berechnungen wieder zurück. Gegenüber April sank er um 0,8 auf 51,4 Punkte, bleibt damit aber über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Der Dienstleistungsindex liegt unter dieser Grenze und sank im Mai weiter von 47,6 auf 46,4 Punkte.

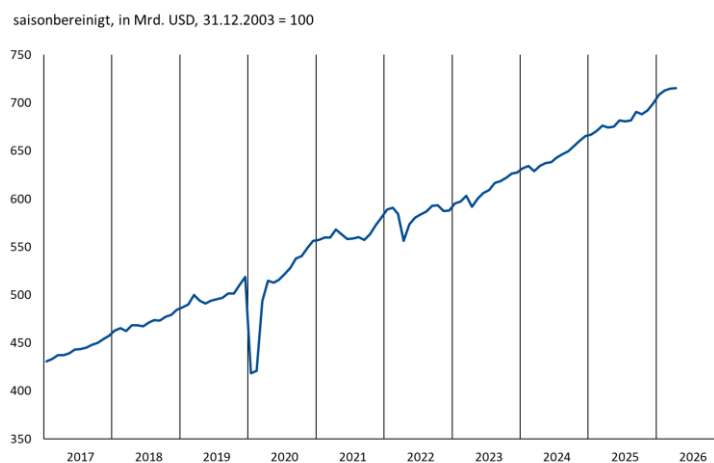
Einkaufsmanagerindex, Eurozone



China – Industrieproduktion wächst minimal

Die chinesische Industrieproduktion stagnierte im Mai nahezu. Gegenüber dem Vormonat nahm der industrielle Output um weniger als 0,1 Prozent zu. Das Vorjahresniveau wurde um 4,1 Prozent überschritten.

Industrieproduktion, China

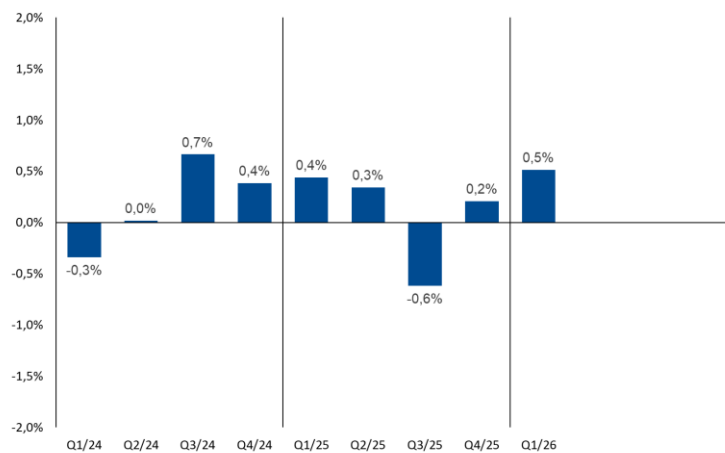


Japan – BIP wächst zu Jahresbeginn überraschend stark

Die japanische Wirtschaft ist nach vorläufigen Berechnungen im ersten Quartal 2026 um 0,5 Prozent gegenüber dem vierten Quartal 2025 gewachsen. Auf Jahresbasis hochgerechnet entspricht dies einem Wachstum von 2,1 Prozent.

Bruttoinlandsprodukt, Japan

preis- und saisonbereinigt, Veränderung gg. Vorquartal

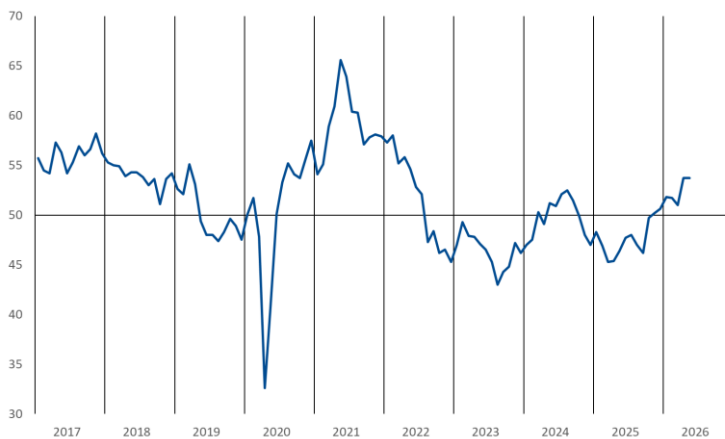


UK – Einkaufsmanagerindex bleibt unverändert

Der Einkaufsmanagerindex für die britische Industrie lag nach ersten Berechnungen im Mai mit 53,7 Punkten auf dem gleichen Niveau wie im April. Damit bleibt er spürbar über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.

Einkaufsmanagerindex Industrie, UK

Wachstumsschwelle = 50

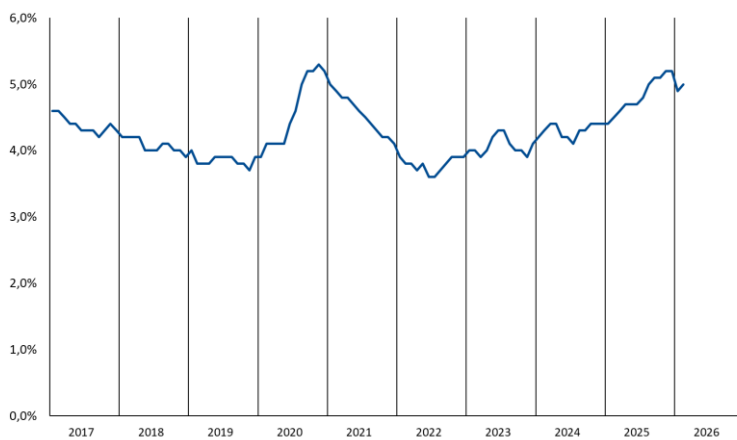


UK – Arbeitslosenquote steigt im März

Die britische Arbeitslosenquote ist im Drei-Monats-Schnitt bis März 2026 auf 5,0 Prozent gestiegen. Das waren 0,1 Punkte mehr als im Schnitt der Monate Dezember bis Februar. Damit scheint die Arbeitslosigkeit im Trend aufwärts gerichtet zu bleiben.

Arbeitslosenquote, UK

in Prozent des Erwerbspersonenpotenzials



USA – Industrieproduktion steigt wieder an

Die Produktion der US-Industrie wurde im April deutlich um 0,7 Prozent gegenüber März ausgeweitet. Allerdings wurde das Ergebnis des Vormonats von -0,1 auf -0,3 Prozent nach unten revidiert. Das Produktionsniveau des Vorjahresmonats wurde im April um 1,3 Prozent übertroffen.

Industrieproduktion, USA

saisonbereinigt, 2017 = 100

